

*„Die Kraft
liegt im Wort“*

J. Chr. v. N.



Anna Katharina Lahs
www.energiebalance.life

**„Auch die Qualität
unserer gedachten,
gesprochenen und
geschriebenen Worte,
bestimmt die Qualität
unseres Lebens“**

Anna Katharina Lahs



2. Auflage 2023

Bildnachweise:

Portrait Anna Katharina Lahs (7):

© Rosemarie Hofer/PHOTO & IMAGE Ltd. London/UK

Nuggets: © diez artwork, shutterstock.com

Baum (10): © orla, shutterstock.com

Leiter (22): © Palto, shutterstock.com

Goldener Schlüssel (3, 73): ©Wolfgang Filser, shutterstock.com

Hamsterrad, Zuhören, Held: www.pixabay.com

Impressum

Anna Katharina Lahs

Sackgasse 5

56459 Pottum

Die Verbreitung dieses Empfehlungsgebers/dieses E-Books
ist von ganzem Herzen gestattet.

Das E-Book findest Du als PDF auf meiner Website:

www.energiebalance.life/geschenke/

akl@energiebalance.life

www.energiebalance.life

Instagram: [annakatharinalahs](https://www.instagram.com/annakatharinalahs)

Liebe Leserin – lieber Leser, 😊

hier habe ich einfach mal zusammengestellt, was mir so aufgefallen ist in Bezug auf die **Energie**, die wir in vielen unserer Redewendungen noch transportierten.

Ich habe verschiedenes aus meinem Erfahrungsschatz aufgeschrieben und bin dem Ruf meines Herzens gefolgt, um auch euch das alles zu wissen zu geben.

Es ist ein Geschenk von mir an euch. Auch ich habe das in vielen Jahren geschenkt bekommen. Mal hier etwas und da etwas an Learnings zu diesem Thema: **DIE KRAFT LIEGT IM WORT**

Worte können töten, zerstören, verletzen, trösten und heilen. DIESE POWER liegt in den Worten, die wir verwenden in unseren Konversationen.

„WORTE KÖNNT IHR WÖRTLICH NEHMEN !!!“

Und genau deshalb habe ich hier alles aufgeschrieben, um euch zu empfehlen, eure Worte **BEWUSST ZU WÄHLEN**. Ihr wisst ja:

Jeder Gedanke und jedes Wort ist Energie und erzeugt Energie. Und ALLES, was ihr aussendet, kehrt über das Gesetz der Resonanz zu euch zurück. Wollt ihr also eure Lebensqualität optimieren, dann denkt, sprecht und handelt gut. WIN/WIN.

Dann geht es euch immer besser und auch allen, die mit euch zu tun haben. 😊

Worte sind der Schlüssel für die Energie, die wir aussenden und die zu uns zurückkommt per Gesetz der Resonanz. Hier ein sehr wertvoller Tipp von mir: Wählt eure Worte ganz bewusst bei euren Visitenkarten, euren Flyern, euren Plakaten, euren Websites, euren Blogs, in sämtlichen Texten bei Social Media, in allen euren E-Mails, in allen handgeschriebenen

Texten, wie z. B. Briefe, Post-it-Zetteln, bei allen Etiketten, z. B. Weinflaschen, bei sämtlichen Beschriftungen von Produkten und bei sämtlichen Beschriftungen von Umverpackungen, sämtlichen Werbeslogans ... etc.

Der Volksmund sagt: „Wie Du rufest in den Wald – so es Dir entgegenschallt.“

Trennt euch von allen Worten, die euch schaden und nutzt die Worte, die euch – eure Mitmenschen und auch die Tiere mit denen ihr lebt oder mit denen ihr zu tun habt, **aufbauen und die KRAFT GEBEN.**

Das ist meine Empfehlung für euch.

For a better world  

Liebe, Licht und Gleichgewicht

Anna Katharina Lahs

Die Kraft liegt im Wort

Ich erinnere mich:

„Jeder Gedanke ist Energie
und erzeugt Energie!“

„Jedes Wort ist Energie
und erzeugt Energie!“

„Jede meiner Taten ist Energie
und erzeugt Energie!“

Und all das kehrt zu mir zurück, per Gesetz der Resonanz. Selbstverständlich auch inkarnationsübergreifend.

Beabsichtige ich nun, dass ich meine Lebensqualität optimiere, dann:

denke
spreche und
handle ich

} liebevoll → also VOLLER LIEBE



Ich denke, spreche und
handle immer in Achtung,
Ehre und Respekt im
MITEINANDER!

Worte haben eine große Kraft:

Sie können:

- **töten**
- **verletzen**
- **zerstören**
- **trösten und**
- **heilen**

**DIESE KRÄFTE STECKEN IN DEN
WORTEN, DIE WIR NUTZEN!**

Wir haben ein:



Nur wenige % Tagesbewusstsein und den größten Teil der %e haben wir im Unterbewusstsein und im darunter liegenden Unbewussten.

Die Muster und Programme im Verborgenen steuern den größten Teil unseres Lebens.

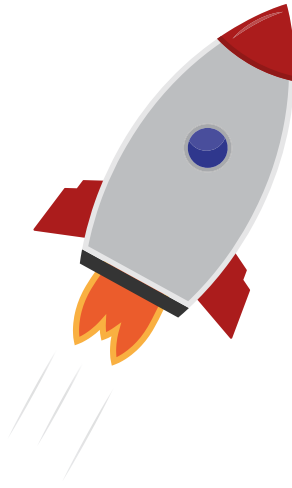
Wir nutzen viele, viele Worte, von denen uns die WIRKLICHE BEDEUTUNG unklar ist.

Und genau deshalb transformiere ich in meinen Coachings alte Muster und Programme, damit der Aufstieg in eine höhere Lebensqualität überhaupt gelingt.

Ganz, ganz wichtig ist, dass Du selbst mithilfst, zu dem Gelingen Deiner Erhöhung Deiner eigenen Lebensqualität beizutragen.

Und ein explizit wichtiger Teil ist, dass Du eine hochschwingende Sprache nutzt.

Verabschiede Dich in Liebe und in Dankbarkeit von den niedrig schwingenden Worten. Sie haben Dir lange genug als Erfahrung gedient.



*Let's start
your
new life*



Los geht's!

- **nicht**
- **kein**
- **nie**
- **niemals**

Diese Worte sind
OHNE AKZEPTANZ
vom Unterbewusstsein!

Was heißt das jetzt? Beispiele:

„Ich will **keine** Angst mehr haben.“
oder
„Du brauchst **keine** Angst zu haben.“

Was kommt im UB an?

„Ich will Angst mehr haben.“
„Du brauchst Angst haben.“

OPTIMAL:

„Ich bin angst- und sorgen**FREI**.“
„Du kannst mir vertrauen.
Ich bin bei Dir und helfe Dir da durch.“

„Fahr vorsichtig!
Nicht, dass noch was passiert!“

OPTIMAL:

„Gute Fahrt“

„Lasst Euch **niemals**
von Eurem Weg abbringen.“

OPTIMAL:

„Bleibt bestens auf Eurem Weg!“
„Haltet darauf Euren Fokus.“

„Ich will **keine** Schulden mehr haben!“

OPTIMAL:

„Ich bin und bleibe schuldenfrei!“

„Ich bin vermögend!“

(Auch, wenn noch Schulden da sind:

Denken, sprechen und fühlen:

Ich bin und bleibe schuldenfrei!)

Denn → erst SEIN und
dann kann es werden.

(Achtung: Den Unterschied zwischen
Konsumschulden und Investitionsgeldern
sehr beachten!)

„Das mache ich **nie** wieder!“

OPTIMAL:

„Das war das letzte Mal,
dass ich so etwas gemacht habe!“

„Ich bin gegen den Krieg“

OPTIMAL:

„Ich bin für den Frieden“

(Allem, bei dem wir dagegen sind,
geben wir Kraft. Das heißt, es wird größer!

Kennst Du die Aussage von Hiob:

„Ich hatte Schlimmes befürchtet –
und es kam noch schlimmer.“

Dieser Satz ist bekannt als Hiobsbotschaft.)

„Das kriegen wir schon hin.“

OPTIMAL:

„Das bringen wir schon fertig.“

„Also dann: FRISCH VORAN!“

„Lasst Euch nicht unterkriegen“

OPTIMAL:

**„Bleibt am Ball und haltet
Euren Fokus auf Euer Ziel!“**

**Ihr wisst ja:
Where focus goes, energy flows!**

„Das darfst Du nicht vergessen!“

OPTIMAL:

„Nun bitte denk dran.“

„Ich bin gegen die Zwangsimpfung.“

OPTIMAL:

**„Ich entscheide frei in Bezug
auf Menschen und Tiere,
ob ich Zwangs- und Pflichtimpfungen
überhaupt will.**

Ich entscheide das klar und bewusst!“

Das ist „kein Hexenwerk!“

(„KEIN“ ist wieder ohne Akzeptanz
vom Unterbewusstsein.

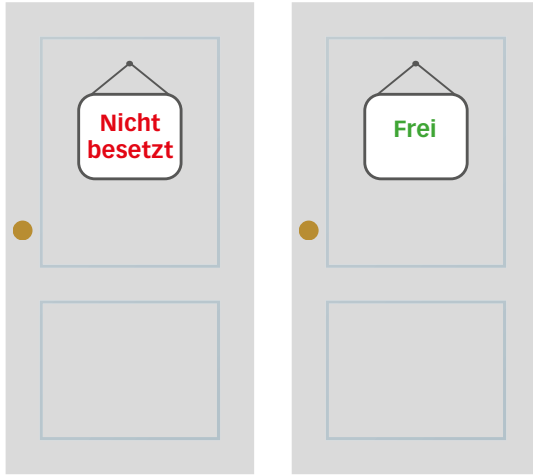
Und der Begriff „Hexenwerk“ kommt aus
dem Mittelalter. Dieser Begriff ist mit viel
negativer Energie behaftet. Wenn jemand
dieses Wort benutzt, ist er/sie mit dieser
Energie verbunden. Schwingung: sehr niedrig!)

OPTIMAL:

Das ist einfach.

**Ich beschäftige mich damit,
lerne, wie das geht und schon
habe ich die Situation gemeistert.**

**(So denkt, spricht und handelt der
MEISTER SEINES LEBENS.)**



„Das ist **kein** Thema!“

„Das ist **kein** Problem!“

Im Unterbewusstsein kommt an:

„Das ist Thema!“

„Das ist Problem!“

OPTIMAL:

„Das ist leicht!“

„Wir packen das jetzt einfach an,
und dann gelingt das!“



„Wir sind ja **nicht aus der Welt!“**

Im Unterbewusstsein kommt an:

„Wir sind aus der Welt!“

Was soll das?

Alles ist mit allem verbunden!

Alles ist voneinander abhängig,
kontrolliert sich gegenseitig und funktioniert
nur **MITEINANDER!**

OPTIMAL:

„Wir sind ja da!“

**„Na klar – wir können ja telefonieren,
uns schreiben oder wir sehen uns
persönlich und auch digital.
Wir haben ja so viele Möglichkeiten!“**

„Ich will **nicht** belogen werden!“

Im Unterbewusstsein kommt an:

„Ich will belogen werden!“

OPTIMAL:

„Ich mag es ehrlich!“

„Für mich zählt allein die Wahrheit.

Lass' uns ehrlich miteinander umgehen!“

Wer lügt, wird belogen.
Wer betrügt, wird betrogen.

Achtung: Das Gesetz der Resonanz!

Du Erinnerst Dich:
Wie Du rufest in den Wald –
so es Dir entgegenschallt!

**WENN ICH STIMME,
STIMMT AUCH
MEIN LEBEN.**

„Mach’ Dich bloß nicht schmutzig!“

Im Unterbewusstsein kommt an:

„Mach’ Dich schmutzig!“

(z. B.: Wenn jemand sein Kind schön angezogen hat und es geht dann raus zum Spielen. Es kommt nach Hause und ist schmutzig. Das Kleidchen oder die Hose voller Geschmier, z. B. von Eis, die Hose kaputt gerissen oder ähnliches.) Wenn das Kind dann Hause kommt, und wird deswegen geschimpft, dann steht seine eigene Erlebniswelt auf dem Kopf. Besonders kleine Kinder verstehen die Sprache des Unterbewusstseins. Erwachsene kehren oft wieder über Umwege zum Verstehen des Unterbewusstseins zurück.

Und deshalb **OPTIMAL:**

„Bleib’ bitte sauber!“



„Das ist gar **nicht schlimm!“**

Im Unterbewusstsein kommt an:

„Das ist schlimm!“

OPTIMAL:

**„Ach komm – zeig mal her –
das bringen wir wieder in Ordnung.
Ich bin für Dich da!“**

„Das macht doch **nichts!“**

„Doch“ ist Vorwurf.

Im Unterbewusstsein kommt an:

„Das macht doch etwas!“

OPTIMAL:

„Das ist schon ok – das klappt schon!“

„Das ist gar **nicht so schlecht“**

(beim Unterbewusstsein kommt an:

„Das ist so schlecht“.)

OPTIMAL:

„Das ist ja richtig gut!“

„Das ist ja klasse!“

„Das ist ja wunderbar!“

„Das ist ja wundervoll!“

„Das ist gar **nicht verkehrt!“**

(beim Unterbewusstsein kommt an:

„Das ist verkehrt“.)

OPTIMAL:

„Das ist richtig!“ oder

„Das ist eine gute Lösung!“ oder

„Ja, das gefällt mir!“ oder

„Die Idee ist wunderbar/wundervoll!“

„Das darfst Du **nicht!“**

Im Unterbewusstsein kommt an:

„Das darfst Du!“

OPTIMAL:

„Lass das bitte sein!“

(evtl. noch die Ergänzung:

„Es ist zu Deinem eigenen Schutz.“)

**Besonders wichtig Zuhause,
in Kitas, Schulen, Firmen,
Verwaltungswesen, Finanzwesen,
Politik, Heilstätten, Gesundheits-
wesen, Seniorenheimen, in Coachings,
Trainings und Beratungen –
einfach überall in unser aller Leben!**

Die Frage „Wie geht es Dir?“

Manche Leute meinen das wirklich ernst und manche Leute reden das einfach lapidar daher.

In diesen Tagen geht es um unser bewusstes SEIN.

Auf dem Weg zum bewussten Schöpfer

Ein Mensch auf
dem Weg zum
bewussten Schöpfer
fragt ehrlich und
mitfühlend:
„Wie geht es Dir?“

Ein bewusster Schöpfer

Ein bewusster
Schöpfer seines/ihres
Lebens hat
aufgehört, diese Frage
zu stellen. Er fühlt
es und weiß es
in sich, wie es dem
anderen geht und
kann ihn dadurch exakt
abholen.

Wir sind die ersten Menschen, die in diesem Leben – sozusagen 2 Leben leben können:

Wir haben die Chance und Möglichkeit vom

**unbewussten
Schöpfer**

**zum bewussten
Schöpfer**

unseres EIGENEN LEBENS
zu wechseln,
wenn wir alles dafür tun



Und deshalb: DIE NÄCHSTEN WORTE

SOLLEN

und

MÜSSEN



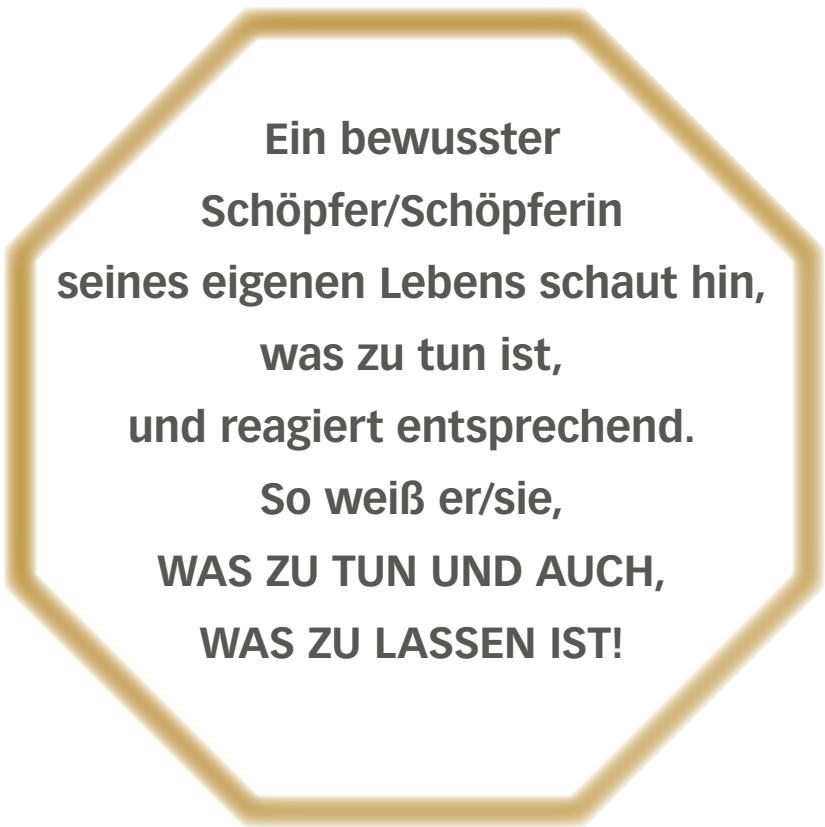
Ein unbewusster Schöpfer im Hamsterrad seines Lebens, der **musste** und der **sollte** noch.



Der hätte, könnte und würde auch noch. („**Hätte, hätte, FAHRRADKETTE!**“)

Ein Schöpfer seines eigenen Lebens, der macht alles in der **Selbstverantwortung** und trägt für sein Handeln die Konsequenzen.





**Ein bewusster
Schöpfer/Schöpferin
seines eigenen Lebens schaut hin,
was zu tun ist,
und reagiert entsprechend.
So weiß er/sie,
WAS ZU TUN UND AUCH,
WAS ZU LASSEN IST!**

„unheimlich“

Das Wort „unheimlich“ ist unheimlich und entspringt unheimlichen Situationen, besonders aus der Zeit des Mittelalters.

Wenn jetzt jemand sagt:

„Ich habe mich **unheimlich** gefreut!“

oder

„Es war **unheimlich** schön!“

dann schwingt die Aussage niedrig und auch noch negativ, weil sich das Unterbewusstsein und das noch tiefer liegende Unbewusste automatisch mit den niedrig schwingenden Energien der damaligen Zeit verbindet.

Optimale Formulierung:

„Ich habe mich so sehr gefreut!“

„Es war wundervoll!“

(So ist es für das Unterbewusstsein
auch direkt noch:
VOLLER WUNDER)

„toll“
„Wahnsinn“
„irre“

} Ursprung: Tollhaus, Irrenhaus
→ da, wo die Wahnsinnigen,
die Irren sind!

Viele Menschen sagten:

„Ach, das ist ja toll!“
„Das hast Du toll gemacht!“
„Ich finde Dich toll!“
„Du bist toll!“
„Das ist ja der Wahnsinn!“
„Dafür bin ich
wahnsinnig dankbar.“
„Das ist ja irre!“

} Schwingung
niedrig

Ach – das ist ja:

- **klasse**
- **super**
- **spitze**
- **mega**
- **großartig**
- **wunderbar**
- **fantastisch**
- **wundervoll**
- **sensationell**
- **intergalaktisch gut**



Schwingung
hoch

Zur Erinnerung:

„Wie Du rufest in den Wald,
so es Dir entgegen schallt!“

„verbringen“

Beispiele:

„Habt ihr ein schönes Wochenende
verbracht?“

„Habt ihr einen schönen Urlaub **verbracht?**“

„habt ihr Lust, dass wir gemeinsam
etwas Zeit **verbringen?**“

Ein unbewusster Schöpfer **verbringt**.

Ein bewusster Schöpfer **erlebt**.

OPTIMAL:

„Habt ihr ein schönes Wochenende **erlebt?**“

„Habt ihr einen schönen Urlaub **erlebt?**“

„Habt ihr Lust, dass wir gemeinsam
etwas Zeit **erleben?**“

**„Du kannst – verdammt nochmal –
stolz auf Dich sein!“**

OPTIMAL:

**„Du bist einfach spitze mit dem,
was Du schon alles erreicht hast!“**

Wikipedia: „Verdammnis (althochdeutsch firdammon; von lat. damnare, „büßen lassen“, „verurteilen“, „verwerfen“; zu lat. damnum „Buße“, „Verlust“, „Schaden“), auch in der Erweiterung ewige Verdammnis, bedeutet das Verworfensein vor Gott und die Verurteilung zur Pein einer Höllenstrafe aufgrund begangener Taten.“

Genau mit dieser Energie verbindest Du Dich jedes Mal, wenn Du dieses Wort nutzt.!

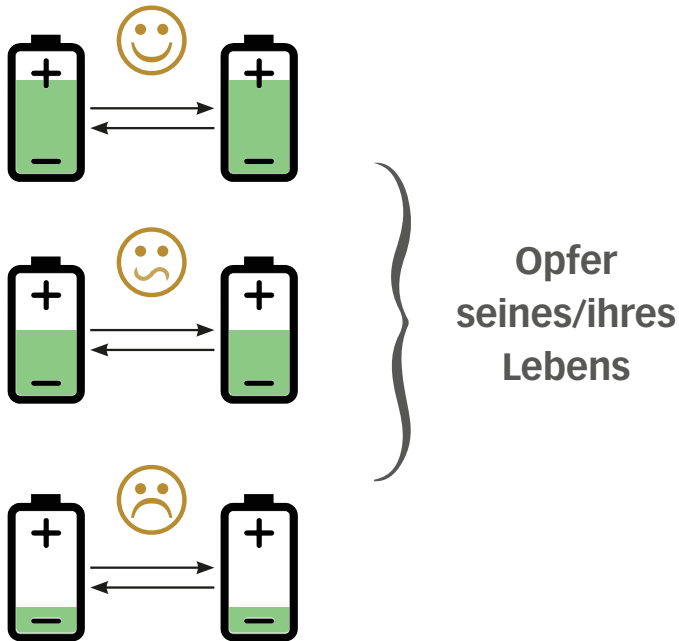
„brauchen“

Dieses Wort entspringt dem MANGEL! Bin ich im Mangel oder in der Erfüllung meines Lebens?

Ich **brauche** Dich und Du **brauchst** mich!

Zwei **Braucher**????

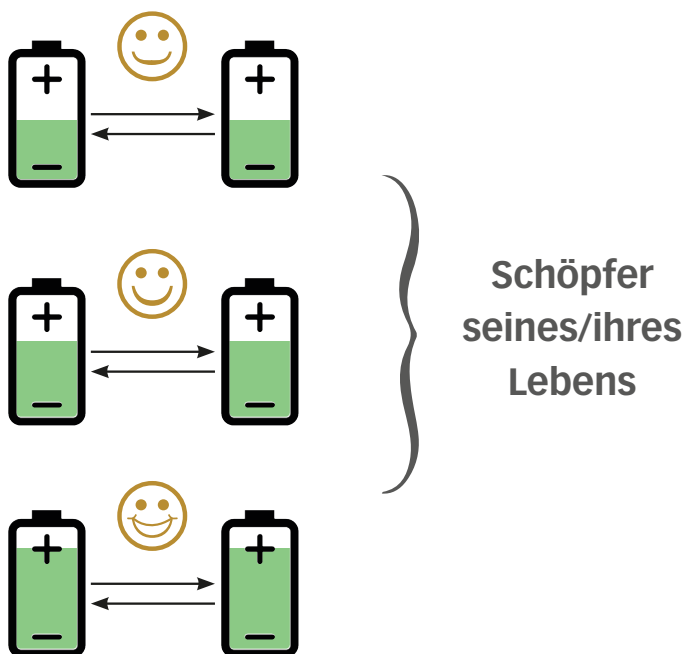
Die **verbrauchen** sich!



Ich **nähre** mich und Du **nährst** Dich.

Zwei, die in der Selbstliebe sind und
sich selbst **nähren**????

Die **ernähren** sich!



„versprechen“

Die Weisheit der Sprache sagt es schon:

ver-sprechen! Hast Du Dich **ver-sprochen?**

Auch zum Beispiel längere Zeit nach dem Ehe-
versprechen vor dem Altar: Dann kommt die
Scheidung! Haben sich beide **ver-sprochen?**

Hier ist es ganz deutlich, dass das Unter-
bewusstsein anders arbeitet.

Oder zum Beispiel, wenn Du Deinen Kindern
etwas **„versprochen“** hast, und sie warten auf
die Einlösung des Versprechens – und dabei
bleibt es dann auch oft genug!

OPTIMAL:

„Ich sage Dir fest zu!“

**Also: Prüfen, ob das wirklich eingehalten
werden kann, worum es gerade geht
und dann **fest zusagen.****

„zuhören“

Was sagen wir da?

Bildlich vorgestellt haben wir dabei beide Hände auf unseren Ohren und haben „zu gemacht“.

Wie ist es dann möglich, gut zu hören?

OPTIMAL:

hinhören

→ Wir **hören HIN!**

Bei:

- Telefonaten
- Gesprächen im Raum
- Seminaren
- Webinaren
- Kongressen
- Konferenzen
- Messen
- Etc.



„schwören“

Verschwörungen oder etwas **schwören** hat negative Energie.

Hier auch wieder: Prüfen, ob das, was ich sagen will – ob es stimmt – ob es für mich stimmt!

Falls: NEIN → dann „Nein“

Falls: JA → dann „**fest zusagen**“

Hier an der Stelle erwähne ich auch Gelübde. Ich transformiere viele, viele Gelübde aus den verschiedensten Inkarnationen.

Das befreit und erlöst den Einzelnen von „Ketten an den Beinen“ und er/sie kann nun endlich SEIN/IHR LEBEN LEBEN. 😊

Gelübde, die wir einst abgelegt haben:

Früher wurden Gelübde „auf ewig“ abgelegt – ohne wirklich zu wissen, was die Formulierung „AUF EWIG“ überhaupt bedeutet!!!

Es war damals so und es wurde einfach nachgesprochen.

Heute werden Gelübde für eine bestimmte Anzahl von Jahren oder exakt „FÜR DIESES LEBEN“ formuliert.

- Armutsgelübde
- Keuschheitsgelübde
- Gehorsamsgelübde
- Demutsgelübde
- Schweigegelübde
- Gelübde am Sterbebett der Eltern/
eines Elternteils
- Verpflichtung, auf ewig zu dienen
- Priesterweihe aller Religionen
- etc.

z. B.: Möchte ich ein paar Kinder haben und es laufen Keuschheitsgelübde, ist es sehr schwer, schwanger zu werden und das Kind zu behalten!

z. B.: Jemand wundert sich, dass alle Anstrengungen, schuldenfrei und wohlhabend zu sein, im Sande verlaufen.

Wenn dann im Unterbewusstsein Armuts-
gelübde, negative Glaubenssätze, Erziehungs-
muster und Erfolgsverhinderungs-
programme aktiv sind, ist das für den
Mangel die Ursache.

All das heilt in den Transformationen,
denn alles ist Energie. Und durch das Ge-
setz der Polarität haben wir die Möglich-
keit, durch Verwandlung der belastenden
Energien die andere Seite zu aktivieren.

**Energie ist immer,
war immer und
wird auch immer bleiben.**

**Sie wechselt lediglich
die Formen und
die Träger**

Lehrsatz aus meinem Elektrounterricht 1979
in der Ausbildung zur Masseurin und
medizinischen Bademeisterin



„unterhalten“

Wie die Weisheit der Sprache schon sagt:

Jemand **hält** sich **unten**!

Jemand arbeitet **unter** seinen Möglichkeiten!

Jemand bewegt sich **unter** seinem Level!

Das ist Opfer-Bewusstsein.

Der bewusste Schöpfer/Schöpferin

nimmt an Gesprächen **teil**
oder
führt Gespräche.

„Unterricht/unterrichten“

„Unter“ und dann auch noch: „richten“ !!!!

Die Wortkombination sagt es bereits:
Wir werden „unter unseren WAHREN Möglichkeiten“ gehalten!!!! Und dann wird darüber auch noch „gerichtet“ mit Benotungen und Bewertungen!!!! In der englischen Sprache gibt es dafür ein viiiiiiiiieel wahreres Wort:

EDUCATION   Es heißt: **BILDUNG**
YESSSSSSSSSSSS – genau darum geht es ❤️

Alles ist schon in uns vorhanden. Lehrer/Lehrerin verwandeln sich in unsere Begleiter, die aus uns herausholen, was sowieso schon **DA IST**, es kann sich **ENT-WICK-ELN**. Somit **BILDET** es sich wieder.

(Ein großes DANKE  an Tobias Beck für diesen kostbaren Impuls in Bezug auf „unter“ und auch noch „richten“. Tobi hat mir das, auch das englische Wort dazu, zu wissen gegeben.)

Unser WAHRES POTENTIAL kann sich ENTFALTEN.

Das ist einer der wahrhaftigen Wege

von der  zum 

Und deshalb:

BILDUNG/WEITERBILDUNG  

„Fortbildung“

Wovon **bilden** wir uns **fort**?

Wir wollen ja **weiter**kommen in unserem
Leben.

Ich persönlich besuche **Weiterbildungen**,
oder **nehme** an Weiterbildungen **teil**.

Das empfehle ich Dir ebenfalls!  

Jemand sagt z. B. nach einer Veranstaltung
(Seminar, Online-Kurs, Meeting, Fitnesskurs,
... etc.)

„Schön, dass ihr alle da wart!“

Leben findet IMMER JETZT statt. Wenn jemand
das sagt, dann spricht er/sie in der Vergangen-
heit. Die PRÄSENTE DES LEBENS gibt es nur
JETZT im PRÄSENZ!

OPTIMAL:

**„Schön, dass ihr alle gekommen seid!“
„Ich bedanke mich für Eure
Aufmerksamkeit!“**

„billig“

Was **billig** ist, ist auch „billig“.

Was **preiswert** ist, ist seinen **Preis wert**.

Was **preisgünstig** ist, hat einen **günstigen Preis**.

billig



Schwingung:
niedrig

preiswert/günstig



Schwingung:
hoch

„Hoffnung“

Nun geht es um das Wort: Hoffnung

In der Hoffnung steckt der Zweifel.

Also: ES SIND ZWEI !

Welche zwei? Folgende:

Es gelingt 

Es geht schief 

OPTIMAL: PRÜFEN, WAS STIMMT UND DANN:

G L A U B E N  

**Der GLAUBE HAT SCHÖPFERKRAFT
UND BRINGT NEUES HERVOR, WENN
ES DEM REGELWERK DER GEISTIGEN
GESETZE ENTSPRICHT.**

„vorbeikommen“

Manche Leute sagen:

„Wir **kommen** mal bei Euch **vorbei**.“

oder

„**Kommt** doch mal bei uns **vorbei**.“

oder

„Da **müssen** wir mal **vorbeigehen**.“

Doch = Vorwurf/Opferbewusstsein

Müssen = Opferbewusstsein

VORBEI IST VORBEI!

OPTIMAL:

„Wir **kommen zu** Euch.“

„**Kommt** mal **zu** uns.“

„Da **gehen** wir **hin**“

Also:

hereinkommen

hingehen

„schade“

„Wer **schade** denkt, **schadet** sich!“
(Aussage von Robert Betz)

Was in unserem Leben in Erscheinung tritt,
ist ja schon da.

Also: Hat es auch seine Ursachen.
Wofür dann noch sagen: „**Schade**!?“

Was ist zu tun?
Hinschauen, was hier los ist –
entsprechend reagieren und fertig.

Ganz einfach.  

„eigentlich“

Das Wort „**eigentlich**“ ist das Erkennungswort,
zum Verrat seines eigenen ♥ens!

Auch das weiß ich durch meinen Lehrer:
Robert Betz

Beispiele:

„**Eigentlich** wollte ich ja ...“

„**Eigentlich** wäre das ja ...“

„Wir wollten **eigentlich** ...“

„**Eigentlich** wollte ich ja noch
meine Hausaufgaben machen.“

„**Eigentlich** wollte ich ja noch
die Küche aufräumen.“

„**Eigentlich** wollte ich ja noch
das Auto waschen.“

OPTIMAL:

Klar zum Ausdruck bringen,
worum es geht.

Exakte Formulierung!

„Meine Hausaufgaben machen,
die Küche aufräumen,
das Auto waschen mache ich
zu einem späteren Zeitpunkt,
wenn es für mich günstig ist.“

„**Eigentlich**“ macht Druck (jeder Druck erzeugt
Gegendruck)

„... mache ich zu einem späteren Zeitpunkt“
schenkt FREIHEIT.

„versuchen“

Die **Versuchung** ist sehr niedrig schwingend!

Viele Leute sagten noch:

„Wir **versuchen** das mal.“
„**Versuchen** Sie das mal.“
etc.

OPTIMAL:

„Wir probieren das.“
„Wir tun das.“

An dieser Stelle bitte ich höflich alle
Krankengymnasten, Physiotherapeuten,
Heilpraktiker, Organetiker, Ärzte und
alle, die in REHA-Zentren arbeiten:

Bitte sagt ab jetzt zu euren Schutzbefohlenen:

„Wir probieren das gemeinsam.
Ich helfe Ihnen dabei.“

Das gilt auch für alle anderen Berufsgruppen
und für alle Familien.

**Probieren
oder tun
= hochschwingende
Sprache**

„Fülle“

Von meinem Lehrer Kurt Tepperwein weiß ich, dass bei diesem Wort Vorsicht geboten ist. Es kann sich hier auch um eine **Fülle** von Schwierigkeiten handeln!

Optimale Formulierung:

In der Erfüllung leben.

In der himmlischen Fülle leben.

**Im Wohlstand leben – so, dass es um
alles zum Wohle steht.**

„Leidenschaft“

Ist das etwas, was **Leiden erschafft**?
VORSICHT!

OPTIMAL:

Begeisterung

„Entschuldigung“

Schuld ist ohne Existenz. Hier auf der Erde gibt es nur: **ERFAHRUNGEN**.

Schuld wurde uns aus Manipulationszwecken „eingetrichtert“!

Davon können wir uns jetzt verabschieden.

OPTIMAL:

**„Verzeihung bitte“
(energetisch neutral)**

„Enttäuschung“

Die Hintergründe von diesem Wort weiß ich auch durch meinen Lehrer: Kurt Tepperwein.

Es handelt sich um eine **Täuschung**.
Aha! Und sie wurde **enttarnt**!

Ein Grund zur Freude. Jetzt kommt die Wahrheit ans Licht.

Enttäuschungen sind oft vorprogrammiert, wenn ihnen Erwartungen vorausgegangen sind.

Wenn wir aufhören, Erwartungen zu haben, dann hören Enttäuschungen direkt mit auf.

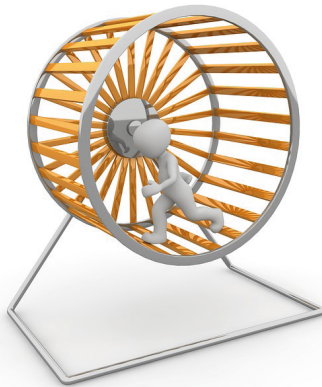


Schauen, was los ist.

Entsprechend reagieren und fertig!

So sind wir direkt von dem Hamsterrad

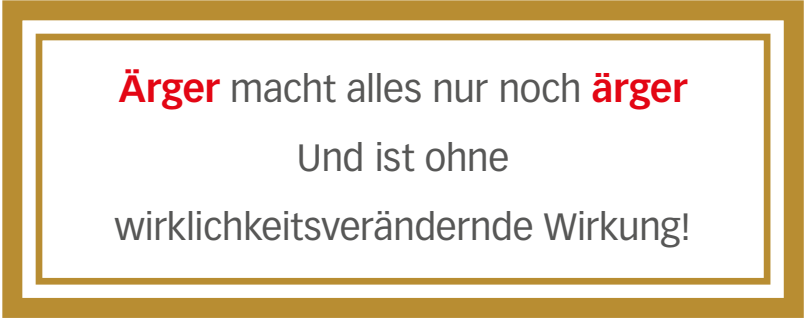
Erwartung/**Enttäuschung**



befreit und erlöst.

„Ärger“

Auch das habe ich durch Herrn Tepperwein gelernt.



Ärger macht alles nur noch **ärger**
Und ist ohne
wirklichkeitsverändernde Wirkung!

Ärger ist eine sehr niedrig schwingende Energie.
Es heißt ja auch: „Ich habe mich **geärgert**.“

Aha! Ich habe das also selbst getan, denn es kann niemand sonst!

Und wenn ich etwas tun kann, dann kann ich
es auch lassen!
Diese Macht habe ich immer!

Was ist zu tun? Denke ich in Problemen oder in
Lösungen?

**Und wieder schaue ich hin,
reagiere entsprechend und fertig.**

Es trägt sehr zur Gesunderhaltung bei,
ohne Ärger durch sein Leben zu gehen.
So können wir unser kostbares Leben
auf Mutter Erde frohen Herzens genießen.



„Urteil“

- **verurteilen**
- **beurteilen**
- **etikettieren**
- **klassifizieren**

niedrige
Schwingung

Wie der Name „**Urteil**“ schon sagt, wurde vor Urzeiten geteilt, was zusammengehört!

Wir kommen jetzt heraus aus dem „allein sein“ und gehen jetzt hinein in das „**all eins sein**“.

Dazu gehört unbedingt
eine hochschwingende Sprache.



Das ist einer der
wichtigsten Schlüssel.



Danke an Robert Betz, dass ich das durch ihn gelernt habe. Er hat gesagt: Das Neutralwort, was wir da bestens nutzen können, wenn wir zu einer Situation etwas sagen möchten, heißt: INTERESSANT!

„Ach, das ist ja interessant!“

Es ist sehr gesundheitsförderlich, wenn wir aufhören, über jedes und alles zu urteilen.



„Angst“

Der Begriff **ANGST** hat sich seit dem 8. Jahrhundert von indogermanisch: „anghu“ (beengend) über althochdeutsch „angust“ entwickelt. Er ist verwandt mit dem lateinisch „angustus“ bzw. „angustia“ für „Enge“, „Beengung“, „Bedrängnis“

Quelle: Wikipedia

Angst entspringt dem Opferbewusstsein.
Angst wirkt lähmend und blockierend.

**Deswegen ab sofort:
Ersetzen mit WACHSAMKEIT**

**Wachsamkeit ist Schöpferbewusstsein.
Wachsamkeit lässt Aktionen zu. Wir können
SOFORT entsprechend reagieren.**

ANGST



Opfer

**WACHSAM-
KEIT**



Schöpfer



„Mitleid“

Dieses Wort schwingt niedrig.
Es besagt, dass ich **mit leide**.
Wozu????

OPTIMAL: **Mitgefühl** (hochschwingend)

Im **Mitleid** bin ich blockiert.
Im **Mitgefühl** bin ich frei, fühle mit und
bin in der Lage zu helfen.

Das gilt ganz besonders für Menschen, die
in medizinischen Berufen und Heilhilfsberufen
arbeiten.



Also bitte:
Mitleid und **Mitgefühl**
trennen!

Auch die Aussagen:

„Herzliches Beileid“ und
„tut mir leid“ sind überholt.

Wozu leiden?

Wem nützt das?

Statt **„herzliches Beileid“** können wir sagen:
„Mein Mitgefühl“ oder **„aufrichtige Anteilnahme“**

Statt **„tut mir leid“** können wir zum Beispiel sagen:
„Ich kann Dein Gefühl dazu jetzt nachvollziehen.“

(Das bringt wieder Mitgefühl und Verständnis auf. Hierdurch gibt es sogar die Möglichkeit, eine gemeinsame Lösung zu finden für das, worum es gerade geht.)

„Alter“

„Wie **alt** bist Du denn geworden?“

Wir bekommen praktisch jedes Jahr einen neuen Körper – durch Zellerneuerung.

Fragen wir: „Wie **alt** ...“

Dann spiegelt jede Zelle das **Alter** wider.

Wir können auch fragen:

„Wie **jung** bist Du denn geworden?“

Dann spiegeln die Zellen **Jugend** wider.

Unser Körper ist ein Mitmacher.

Wenn mich jemand fragt, wie „**alt**“ ich geworden bin – wenn ich Geburtstag habe, dann antworte ich:

„Mein Körper wurde vor ... Jahren geboren,
hat sich X-Mal in der Zwischenzeit erneuert
und ist ... Jahre **jung**“ 😊

Mein Geist und meine Seele sind alterlos.

„**beschweren**“

Wie das Wort schon sagt:

Jemand **beschwert** sich!

Jemand macht sich also **schwerer**. Wozu?

Oder auch: „sich **beschweren**“

Warum **schwerer** machen, als es ist?

Lösung:
Schauen, was los ist,
entsprechend reagieren.
Fertig.

„Bleib wie Du bist“

Manche Leute sagen diese Worte während eines Händedrucks, z. B. bei dem Geburtstag.

Gut gemeint, und in Wahrheit: schlimm.

Warum soll er oder sie **bleiben, wie er oder sie ist**? Wozu?

Wir alle entwickeln uns ständig weiter.

Soll die Weiterentwicklung jetzt plötzlich stoppen?

Und deshalb:

Achten wir auf unsere Wortwahl!
Worte können wir wörtlich nehmen.

Optimal zum Beispiel:
Du bist klasse unterwegs. Weiter so!
Also dann: **FRISCH VORAN!**



Unsere Gedanken

BEISPIEL:

Wenn z. B. eine Frau von einer anderen Frau denkt: „Du blöde Kuh!“ – dann passiert folgendes:

Die Gedankenenergie geht zu der Seele der Frau, die gemeint ist. Ihre Seele wird dadurch verletzt. Dann geht diese Energie doppelt so stark zu der Frau zurück, die sie ausgesendet hat.

Ergebnis: ZWEI VERLETZTE SEELEN.

Geht das auch besser? Oh ja – es geht  

Ich bleibe bei diesem Beispiel. Also die eine Frau kann von der anderen Frau denken:

„Ach – da hat sie einen Fehler gemacht. Naja – ich habe auch schon so viele Fehler in meinem Leben gemacht und durfte auch lernen. Jetzt gebe ich ihr die Chance, ebenfalls zu lernen.“

Wenn wir Fehler machen, dann heißt das nur,
dass noch etwas fehlt, um stimmig zu sein.

Weiter nichts. Also geben wir einfach **in Liebe**
das dazu, was noch fehlte und schon ist alles
in Harmonie. So geht es beiden Seelen gut und
allen, die damit gerade zu tun haben.



„schönes Wochenende“

Gut gemeint, aber trotzdem: Was soll das?
Was ist mit der Zeit von Montag bis Freitag?

Wie wäre es mit: **„GUTE ZEIT“**

Ich bedanke mich jeden Tag für das großartige Geschenk, zu leben. Von Montag bis Sonntag und wieder von Montag bis Sonntag. Von Januar bis Dezember und wieder von Januar bis Dezember.

Mein Lehrer sagt:

**„Wenn die Menschen
wüssten, wie kostbar
ein einziger Tag ist,
würden sie aufhören,
ihre Zeit zu vertrödeln!“**



In meinem „**Lied für optimales Leben**“ heißt es in der ersten Strophe:

„Das Leben ist vielfältig – das Leben ist bunt.
Und manchmal da geht es auch ganz schön
rund!

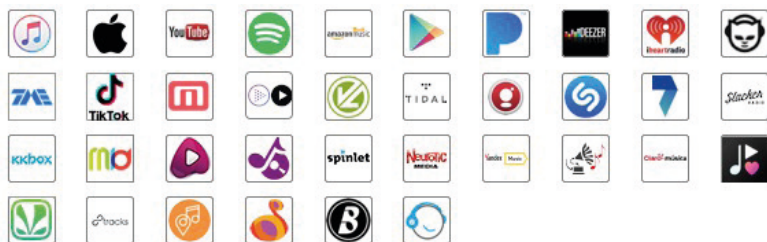
Wisse in Dir: **Du hast immer die Wahl – drum
entscheide Dich optimal.“**

Für welche Wortqualität entscheidest Du Dich?





Zu haben auf über 30 digitalen Musikportalen weltweit:



Buch: „Ich finde mich selbst – UND HEILUNG GESCHIEHT“

Mein Buch mit dem Titel „Ich finde mich selbst – UND HEILUNG GESCHIEHT“ gibt es auf meiner Website:

www.energiebalance.life



Danke für Dein bewusstes SEIN.

Danke, dass Du Deine Worte ab jetzt sorgfältig wählst und danke, dass Du das an Deine Mitmenschen weitergibst.

Bitte schenke auch Du mein Geschenk an Dich an alle Menschen weiter, die Du liebst und die Dir wichtig sind.

So bist auch Du ein guter Beitrag für das geistige Wachstum Deiner Mitmenschen.

Teile dafür den Link der digitalen Version (des Zusatzgeschenkes „Die Kraft liegt im Wort“ – E-Book) in Deine Social Media-Kanäle, Deine E-Mail-Liste und anderswo, WENN DU MÖCHTEST.

www.energiebalance.life/geschenke

Liebe, Licht und Gleichgewicht

Anna Katharina Lahs

Lebensfernbedienung

Hier noch ein kostbares Geschenk von mir für Dich

Du kannst es Dir auf meiner Website
einfach downloaden und ausdrucken:
www.energiebalance.life/geschenke





